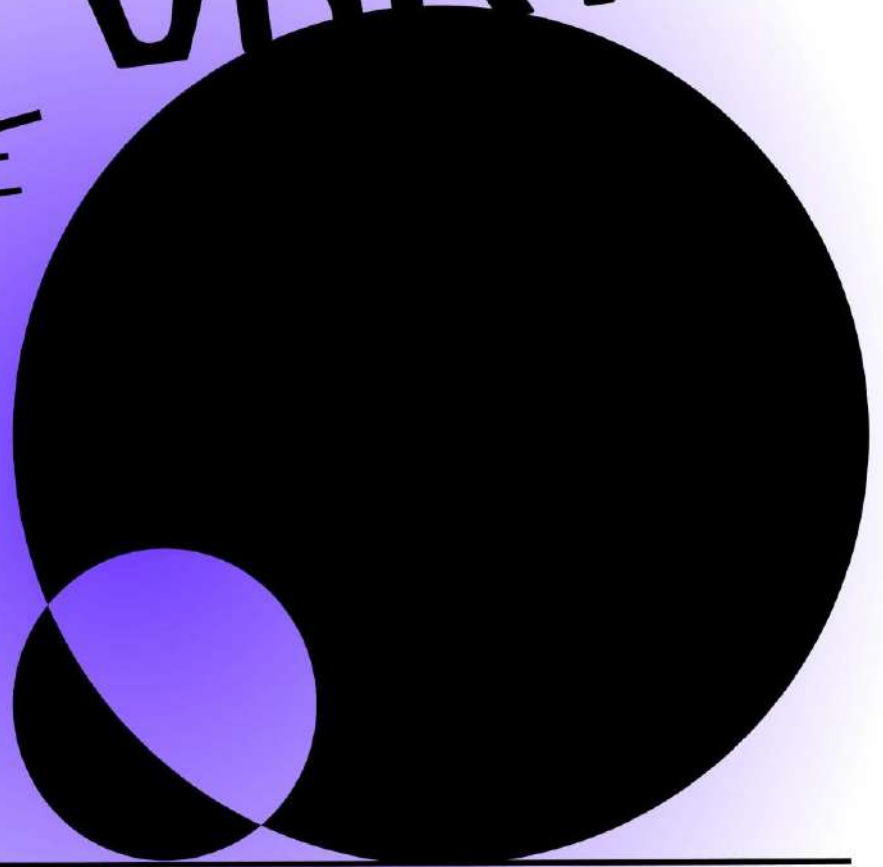
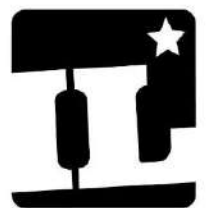


KIPPPUNKTE

~~LINKE STRATEGIE~~
KUNST FÜR
DIE ZUKUNFT



**AUSSCHREIBUNG ZUR KUNSTAUSSTELLUNG AUF DER
KONFERENZ DER INTERVENTIONISTISCHEN LINKEN
VOM 23.-25.10.2026 IN BERLIN**



Was stellen wir einer dystopischen Gegenwart, in Gestalt von rechten und autoritären Kräften, einem kollabierendem Klima, der Abschottung und Vereinzelung sowie weltweiter Militarisierung entgegen? Nicht nur linke Strategien, sondern auch linke Kunst! Linke Plakatkunst und politische Grafik haben dabei eine lange Tradition, seien es Käthe Kollwitz eindruckliche Flugblätter, scheinbar kitschige chinesische Propagandaplakate oder Comickunst und sogar Memes. Auf diesen Traditionen aufbauend suchen wir nach der Plakatkunst unserer Zeit. Dafür schauen wir uns zunächst nach Gegenentwürfen zum Status Quo um: wie lassen sich unsere Utopien in plakat-ive Bildsprache übersetzen und wie kann damit Aktuelles und Mögliches verbunden werden. Gleichzeitig können wir uns eine Zukunft nicht nur neu erträumen - wir müssen das sichtbar machen, was uns schon heute trägt und stärkt, was es zu verteidigen gilt. Schließlich ist Plakatkunst immer auch kollektive Praxis, zwischen verbindenden Drucken und gedruckter Verbundenheit: welche graphischen Elemente, Farben, Symbole bringen uns zusammen? Diese Themen wollen wir mit der Ausstellung zur iL-Konferenz ausloten und einer Auswahl der entstanden Werke eures kreativen Schaffens eine Bühne bieten. Begeben wir uns in einen kreativen Prozess, der unser Begehren nach einem guten Leben für alle ausdrückt, der unseren Widerspruch gegen die Verhältnisse untermauert und unser Bekenntnis zum Kampf für eine solidarische und befreite Welt widerspiegelt.

Einreichungen werden anlässlich der iL-Konferenz in Berlin vom 23.-25. Oktober 2026 ausgestellt. Weitere Infos zur Vernissage werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Wie ihr einreicht:

Alle, die sich von dem Thema und der Kunstform angesprochen fühlen, können eine Arbeit einreichen. Es können bis zu drei Positionen pro Person eingereicht werden. Sowohl bereits veröffentlichte Arbeiten als auch Neuproduktionen sind zugelassen. Die Einreichung muss ein Format zwischen A5 (kleinstes Format) und A0 (größtes Format) haben, die Ausrichtung ist frei wählbar. Das Medium kann frei gewählt werden, neben digitalen Einreichungen sind auch Originaltechniken wie Siebdruck, Collagen, Linolschnitt, Holzschnitt oder andere möglich.

Einreichungsfrist: 30. September 2026, 23:59 Uhr

Einzureichen per E-Mail an kunst@interventionistische-linke.org

Begleitmaterialien: Werktitel, Jahr, Technik und Medium, kurzes Statement (~300 Zeichen) sowie Kontaktmöglichkeit

Dateiformat: PDF oder PNG/JPEG (mind. 300dpi).

Bitte bei der Einreichung angeben, ob die Arbeit als Original ausgestellt oder von uns als Druck realisiert werden soll.

Bekanntgabe: 9. Oktober 2026

Für die Teilnahme sowie die Nutzung im Rahmen der Ausstellung wird kein Honorar oder Preisgeld gezahlt. Die Urheberrechte verbleiben bei den Einreichenden. Mit der Teilnahme erklären sich die Künstler*innen einverstanden, dass ihre Arbeiten im Rahmen der Ausstellung sowie in Begleitmaterialien (bspw. Social Media) gezeigt und veröffentlicht werden.

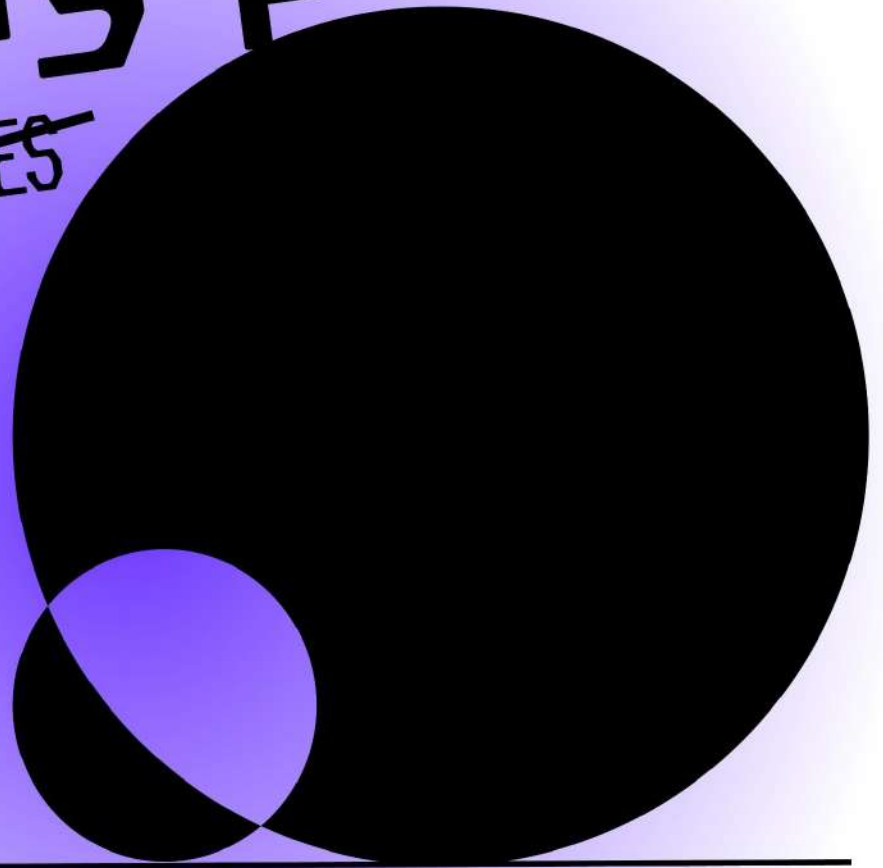
Datenschutzhinweis:

Die im Rahmen der Einreichung übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Ausstellung verarbeitet und nicht an Dritte weitergegeben. Es gelten die Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

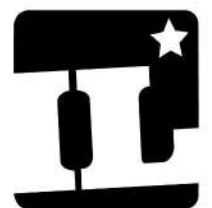


tipping point

~~LEFTIST STRATEGIES~~
ART FOR THE
FUTURE!



OPEN CALL FOR ART EXHIBITION AT THE
CONFERENCE OF INTERVENTIONISTISCHE LINKE
FROM 23-25 OCTOBER 2026 IN BERLIN



How do we answer a dystopian present - shaped by right-wing and authoritarian forces, a collapsing climate, isolation and fragmentation, and worldwide militarization? Not just leftist strategies, but leftist art too! Leftist poster art and political graphics have a long tradition, whether Käthe Kollwitz's arresting leaflets, seemingly kitschy Chinese propaganda posters, or comic art and even memes. Building on these traditions, we are calling for the poster art of our time. For this, we initially search for counter-designs to the status quo: how can our **utopias** be translated into a bold, poster-like visual language that connects our current realities with hopeful possibilities? At the same time, we cannot simply dream up a new future - we also must make visible what already sustains and strengthens us today, the things worth defending. After all, poster art is always a collective practice, too, somewhere between prints that connect - and printed connection: which graphic elements, colors, symbols bring us together? We want to explore these themes with the exhibition at the iL conference and give a selected body of your creative work a stage. Let us embark on a creative process that expresses our desire for a good life for all, that underpins our defiance of the way things currently are, and that reflects our commitment to the struggle for a world of solidarity and liberation. Submissions will be exhibited during the iL conference in Berlin from October 23-25, 2026. Further information about the vernissage will be announced in due course.

How to Submit

Anyone who feels addressed by the theme and the art form may submit a piece. Up to three submissions are allowed per person. Both previously published works and new productions are eligible. Submissions must be between A5 (smallest format) and A0 (largest format), with orientation freely chosen. The medium is also freely chosen — alongside digital submissions, original techniques such as screen printing, collage, linocut, woodcut, or others are welcome.

Submission deadline: September 30, 2026, 11:59 PM

Submit via email to kunst@interventionistische-linke.org

Supporting materials:

title of the work, year, technique and medium, a short statement (~300 characters), and contact details

File format:

PDF or PNG/JPEG (min. 300 dpi). Please indicate at submission whether the work should be exhibited as an original or printed by us.

Notification of selection:

October 9, 2026

No fee or prize money will be paid for participation or for the use of the work within the exhibition. Copyright remains with the submitting artists. By participating, artists agree that their work may be shown and published as part of the exhibition and in accompanying materials (e.g. social media).

Privacy notice: Personal data submitted as part of the entry will be processed exclusively for the purpose of conducting the exhibition and will not be shared with third parties. The provisions of the EU General Data Protection Regulation (GDPR) apply.

